



GreoSan Grundputz 0-6 mm

Mineralischer Kalkgrundputz

Anwendungsbereiche: Mineralischer Kalkgrundputz zum Stopfen von Bruch- und Natursteinmauerwerken sowie als Anwurfmörtel, für aussen und innen.

- Eigenschaften:**
- Sehr gute Verarbeitung
 - Mineralisch
 - Maschinell verarbeitbar
 - Lange Offenzeit
 - Körnung 0-6 mm
 - Hellbeige

Verarbeitung:



Technische Daten:

Art.-Nr.	2000577445
Verpackungsart	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	40 EH/Pal.
Körnung	0 - 6 mm
Verbrauch	ca. 1,8 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	pro mm Schichtstärke ca. 1,8 kg/m ²
Druckfestigkeit	ca. 0,8 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	ca. 0,03 N/mm ²
Nassrohdichte	ca. 1,7 kg/l
Farbe	Hellbeige
Wasseranspruch	ca. 6 l/Sack

- Zusammensetzung:**
- Kalkhydrat
 - Hydraulischer Kalk
 - Trass
 - Unter 3% Portlandzement
 - Mineralische Füllstoffe (Körnung 0 – 6 mm)
 - Abgestimmte Zusätze

Verbrauchshinweis: Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungswerte. Diese können je nach Untergrund, Wetterbedingungen und Verarbeitung abweichen.

Untergrund: Der Untergrund muss trocken, sauber, fettfrei und tragfähig sein. Ungenügend haftende oder kreadende Altanstriche und Putze sind zu entfernen beziehungsweise abzubürsten. Noch vorhandene Putzschichten durch Abklopfen überprüfen.

Grundierung: Bei geeigneten Untergründen nicht notwendig.



GreoSan Grundputz 0-6 mm

Mineralischer Kalkgrundputz

Verarbeitung:	<p>Mit sauberem, kaltem Wasser in geeigneter Putzmaschine oder mit Rührwerk anmischen. Zum Stopfen von Mauerwerk Grundputz in Mulde erdfeucht mischen. Von Hand zu Ballen formen und in das vorgefeuchtete Mauerwerk einarbeiten (stopfen). Beim Anwurf zu einem leicht verarbeitbaren Anwurfmörtel mischen und mit Kelle manuell anwerfen.</p> <p>Als Feuchteschutz: Mit rostfreier Stahltraufel aufziehen oder mit Bürste auftragen. Die erforderliche Mindestschichtstärke beträgt 3 mm. Die Verarbeitung erfolgt immer in mindestens zwei Arbeitsgängen, Trocknungszeit von 24 Std. einzuhalten. Angemischtes Material innerhalb von 1 Stunde verarbeiten.</p> <p>Angesteiftes Material nicht wieder aufrühren oder mit Wasser verdünnen. Abbinde- und Trocknungszeit beträgt je nach Witterung und Temperatur 2 – 3 Wochen.</p>
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Die Verarbeitungstemperatur und Trocknung beträgt mind. +5 °C und max.+30 °C (Luft und Untergrund). Vor zu schnellem Wasserentzug schützen. Vor jeder weiteren Beschichtung muss der Putz trocken sein. Abbinde- und Trocknungszeit beträgt 1 Tag pro mm Schichtstärke. Für die Verarbeitung gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde. Im Übrigen gelten die jeweils gültigen Merkblätter des SMGV sowie die SIA-Norm 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“.</p>
Lagerung:	<p>In trockenen Räumen möglichst auf Lattenrost oder Paletten, originalverpackt bei Raumtemperatur bis 9 Monate haltbar.</p>
RID/ADR:	<p>Keine Gefahrenklasse</p>
Entsorgung:	<p>Entsprechend den örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften wiederverwerten oder entsorgen.</p>
Besonderes:	<p>Es dürfen keine Fremdzusätze beigemischt werden.</p>
Schutzmassnahmen:	<p>Reizt die Atmungsorgane und die Haut. Bei Augenkontakt besteht die Gefahr ernster Augenschäden. Beim Mischen und Verarbeiten Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Für detaillierte Angaben beachten Sie das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt.</p>
Allgemeine Bestimmungen:	<p>Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis mit oder eine Nebenverpflichtung durch die Greutol AG. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage unter www.greutol.ch bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.</p>